

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Inhaltsverzeichnis	VII
Abkürzungen	XI
Bildnachweis	XIII
<b>1. Was Sie als erfolgreicher Patentrechercheur über Patente wissen sollten</b>	<b>1</b>
1.1 Wozu braucht man Patente?	1
1.2 Wie bekommt man ein Patent?	3
1.3 Welche Anmelde-möglichkeiten gibt es?	4
1.3.1 Der nationale Weg zum Patent – Anmelden beim Deutschen Patent- und Markenamt (DPMA)	5
1.3.2 Der europäische Weg zum Patent – Anmelden beim Europäischen Patentamt	5
1.3.3 Das einheitliche Patent – Die Alternative zum klassischen europäischen Patent	5
1.3.4 Der internationale Weg zum Patent – Anmelden über die Verträge nach Kapitel I und II PCT (Patent Cooperation Treaty)	6
1.4 Was bedeutet »Priorität«?	7
1.5 Was kann man gegen bestehende Patente und Anmeldungen anderer tun?	9
1.5.1 Einwendungen Dritter – Stellen des Prüfungsantrags	10
1.5.2 Einspruch	11
1.5.3 Das Nichtigkeitsverfahren	12
1.5.4 Gerichtliche Zuständigkeit für einheitliche Patente	13
1.6 Wie sind Anmelde- bzw. Patentnummern aufgebaut? Was bedeuten die Abkürzungen und Codes, die man im Patentwesen häufig antrifft?	14
1.6.1 Spezielle Abkürzungen und Codes: Aktenzeichen, Anmelde-, Offenlegungs-, Veröffentlichungs- oder Publikations- und Patentnummern	15
1.6.2 Spezielle Abkürzungen und Codes – Referenznummern von Patentpublikationen	19
1.6.3 Spezielle Abkürzungen – die Buchstabencodes der Rechercheberichte	22
<b>2. Was Sie als Patentexperte über die Patentrecherche wissen sollten</b>	<b>24</b>
2.1 Wie wird heute recherchiert?	24
2.2 Was ist eine Datenbank, wie ist sie aufgebaut?	24
2.3 Welche Arten von Patentdatenbanken gibt es?	28
2.3.1 Bibliografische Datenbanken	28
2.3.2 Zusammenfassungsdatenbanken (Abstractdatenbanken)	28
2.3.3 Volltextdatenbanken	29
2.3.4 Faksimiledatenbanken	30
2.4 Welche Sprache versteht meine Datenbank?	32
2.5 Was sind Operatoren? – ein wenig Algebra muss sein	33
<b>3. Recherchewerkzeuge für das Internet</b>	<b>38</b>
3.1 Stichwortrecherche (Keywords)	38
3.2 Klassifikation – was ist das?	41
3.2.1 Internationale Patentklassifikation (IPK, IPC)	41
3.3 Was versteht man unter »reference-hunting« (»citing & cited documents«)?	43
<b>4. Wie sucht man nach patentrelevanten Informationen im Internet</b>	<b>48</b>
4.1 Patentdatenbanken	48

# Inhaltsverzeichnis

---

4.1.1	Wonach kann in einer Patentdatenbank gesucht werden? . . . . .	49
4.1.2	Klassifikationssysteme . . . . .	49
4.2	Kommerzielle Datenbankanbieter . . . . .	58
4.3	Suche nach Nicht-Patent Literatur . . . . .	59
4.3.1	Internet-Suchmaschinen . . . . .	59
4.3.2	Google Scholar . . . . .	62
4.3.3	Das Prior Art Archive . . . . .	63
4.3.4	Suche nach chemischen Verbindungen . . . . .	64
4.4	Recherche nach Standards und Normen . . . . .	73
4.5	Publikationsdatum . . . . .	73
4.5.1	Die Wayback Machine. . . . .	73
4.6	Übersetzungen . . . . .	75
4.6.1	Übersetzungsmaschinen der Patentämter. . . . .	75
4.6.2	Google Übersetzer . . . . .	76
5.	<b>Patentrecherche im Internet – die wichtigsten Datenbanken für eine erfolgreiche Suche . . . . .</b>	<b>78</b>
5.1	Die wichtigsten Datenbanken – die Top Adressen . . . . .	78
5.1.1	Espacenet. . . . .	79
5.1.2	USPTO Datenbank (Homepage des Patent- und Markenamts der Vereinigten Staaten von Amerika) . . . . .	90
5.1.3	Japanische Patentdatenbank. . . . .	93
5.1.4	Internationale Patentanmeldungen . . . . .	98
5.1.5	DEPATISnet. . . . .	105
5.1.6	China National Intellectual Property Administration (CNIPA). . . . .	107
5.1.7	Koreanisches Amt für geistiges Eigentum . . . . .	109
5.1.8	Google Patents. . . . .	114
5.1.9	Übersicht über die Suchfelder einiger wichtiger Datenbanken . . . . .	116
5.2	Datenbanken weiterer nationaler und internationaler Patentämter . . . . .	118
5.2.1	ASEAN Patentscope . . . . .	118
5.2.2	African Regional Intellectual Property Organization (ARIPO). . . . .	118
5.2.3	Australisches Patentamt . . . . .	118
5.2.4	Eidgenössisches Institut für geistiges Eigentum . . . . .	119
5.2.5	Eurasische Patentorganisation . . . . .	120
5.2.6	Georgisches Patentamt. . . . .	120
5.2.7	Golf Kooperationsrat. . . . .	120
5.2.8	Hongkong, Amt für Gewerblichen Rechtsschutz. . . . .	120
5.2.9	Indisches Patentamt. . . . .	120
5.2.10	Israelisches Patentamt . . . . .	120
5.2.11	Kanadisches Patentamt . . . . .	120
5.2.12	Malaysia, Amt für Gewerblichen Rechtsschutz . . . . .	121
5.2.13	Moldavien, Amt für Gewerblichen Rechtsschutz. . . . .	121
5.2.14	Neuseeländisches Amt für gewerbliches Eigentum. . . . .	121
5.2.15	Österreichisches Patent- und Markenamt . . . . .	121
5.2.16	Patentamt des Konzils Arabischer Golfstaaten . . . . .	121
5.2.17	Russische Föderation . . . . .	122
5.2.18	Singapur, Amt für Gewerblichen Rechtsschutz . . . . .	124
5.2.19	Taiwan, Amt für Gewerblichen Rechtsschutz. . . . .	124
5.2.20	Thailändisches Amt für Gewerblichen Rechtsschutz . . . . .	124
5.2.21	Vietnam, Nationales Amt für geistiges Eigentum. . . . .	126
5.2.22	Liste weiterer Patentämter . . . . .	126
5.3	Nicht – Patentdatenbanken. . . . .	126
5.3.1	Patentgesetze und Rechtstexte . . . . .	126

5.3.2	Klassifikationen . . . . .	127
5.3.3	Technische Datenbanken . . . . .	127
<b>6.</b>	<b>Strategien zur erfolgreichen Patentrecherche . . . . .</b>	<b>130</b>
6.1	Die Planung einer Patentrecherche . . . . .	130
6.2	Die Grundstrategien . . . . .	132
6.2.1	Was versteht man unter »brief search«? . . . . .	132
6.2.2	Was versteht man unter Blockbildung (»block building«)? . . . . .	133
6.2.3	Was versteht man unter »successive-fractions«? . . . . .	134
6.3	Von den Grundstrategien zur kompletten Patentrecherche . . . . .	135
6.4	Wie lange soll man recherchieren? . . . . .	136
6.5	Beispiele zur erfolgreichen Patentrecherche im Internet. . . . .	137
<b>7.</b>	<b>Spezialrecherchen: erteilte Patente, Rechtsstand, Familienmitglieder und Akteneinsicht. . . . .</b>	<b>151</b>
7.1	Die Recherche nach erteilten Patenten . . . . .	151
7.2	Ermittlung des Schutzrechtsportfolios von Mitbewerbern . . . . .	151
7.3	Patentüberwachung. . . . .	153
7.4	Recherche nach Familienmitgliedern. . . . .	153
7.5	Akteneinsicht und Rechtsstandsabfragen. . . . .	155
7.5.1	Rechtsstandsrecherche . . . . .	155
7.5.2	Akteneinsicht. . . . .	160
<b>8.</b>	<b>Anhang. . . . .</b>	<b>167</b>
8.1	Datenbankabdeckung . . . . .	167
8.1.1	Espacenet. . . . .	167
8.1.2	Datenbanken des USPTO . . . . .	176
8.1.3	Patentscope . . . . .	177
8.1.4	DEPATISNET . . . . .	179
8.1.5	Koreanisches Amt für geistiges Eigentum . . . . .	183
8.1.6	Chinesische nationale Verwaltung für geistiges Eigentum . . . . .	183
8.1.7	Australisches Patentamt . . . . .	184
8.1.8	Schweizer Amt für geistiges Eigentum . . . . .	185
8.1.9	Kanadisches Amt für geistiges Eigentum . . . . .	185
8.1.10	Russische Föderation . . . . .	186
8.1.11	Thailändisches Patentamt . . . . .	186
8.2	Stoppwortlisten . . . . .	186
8.2.1	Espacenet – Suchbeschränkungen . . . . .	186
8.2.2	Datenbank des USPTO . . . . .	187
8.2.3	Japanisches Patentamt . . . . .	187
8.2.4	Australisches Patentamt . . . . .	187
8.2.5	Kanadisches Patentamt . . . . .	187
8.3	Glossar . . . . .	188
8.4	Linkliste . . . . .	208
8.5	Arbeitsblätter . . . . .	213
8.5.1	Espacenet (Datenbank des Europäischen Patentamts) . . . . .	213
8.5.3	USPTO (Datenbank des US Patent- und Markenamts). . . . .	216
8.5.4	J-PlatPat (Datenbank der Japanischen Plattform für Patentinformation) . . . . .	218
8.5.5	KIPRIS (Datenbank des Koreanischen Amts für geistiges Eigentum). . . . .	220
8.5.6	CNIPA (Datenbank der Chinesischen nationalen Verwaltung für Geistiges Eigentum). . . . .	221
8.5.7	DEPATISnet (Datenbank des Deutschen Patent- und Markenamts) . . . . .	222
8.5.8	Google Patents. . . . .	223
	<b>Stichwortverzeichnis. . . . .</b>	<b>225</b>